

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

210 (31.7.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 210. Erstes Blatt. Samstag den 31. Juli (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse und Schulsparkasse Karlsruhe.

Gemäß §. 79 der Sparkassenrechnungsanweisung bringen wir die summarischen Ergebnisse der Rechnungen der städtischen Spar- und Pfandleihkasse und der Schulsparkasse für das Jahr 1896 nachstehend zur öffentlichen Kenntnis.

I. Spar- und Pfandleihkasse.

Einnahmen.

	M.	℥
1. Kassenvorrat	97 458	80
2. Rückstände	1 262	93
3. Zinse von Aktivkapitalien	561 928	89
4. Gebühren	550	79
5. Sonstige Einnahmen	3 788	15
6. Vorschüsse	3 558	61
7. Ausgleichungsposten	—	43
8. Spareinlagen einschließlich gutgeschriebene Zinsen	5 467 497	35
9. Heimbezahlte Kapitalien	2 744 387	69
10. Aufgenommene Kapitalien	1 270 000	—
11. Sonstige Grundstockeinnahmen	—	—
Summe der Einnahmen	10 150 433	64

Ausgaben.

	M.	℥
1. Rückstände	1 857	29
2. Zinse für Spareinlagen zc.	409 275	39
3. Abgang und Verluste	14 152	18
4. Auf die Verwaltung	36 031	31
5. Verwendung der Ueberschüsse	79 677	50
6. Sonstige Ausgaben	285	98
7. Vorschüsse	1 598	21
8. Ausgleichungsposten	—	48
9. Rückbezahlte Spareinlagen	4 731 569	57
10. Angelegte Kapitalien	4 149 249	25
11. Heimbezahlte Kapitalien	590 000	—
12. Kassenvorrat auf 31. Dezember 1896	136 736	48
Summe der Ausgaben	10 150 433	64

Vermögensberechnung.

Vermögen.

	M.	℥
1. Darlehen auf Pfandurkunden	9 258 021	55
2. " in laufender Rechnung und sonstige Anlagen	60 372	55
3. Deutsche Staatspapiere	4 417 413	09
4. Städteobligationen	714 777	81
5. Sonstige Inhaberpapiere	778 760	25
6. Darlehen der Leihkasse	275 184	—
7. Einnahmerückstände	1 553	26
8. Stückzinsen auf 31. Dezember 1896	101 222	85
9. Wert der Gerätschaften	5 277	32
10. Kassenvorrat	136 736	48
Summe	15 749 319	16

Schulden.

	M.	℥
1. Guthaben der Einleger der Sparkasse	13 960 403	19
2. Kautionskapitalien	4 500	—
3. Guthaben der Stadtkasse	680 000	—
4. Ausgaberrückstände	2 019	36
Summe	14 646 922	55
Das Vermögen beträgt	15 749 319	16
Reinvermögen auf 31. Dezember 1896	1 102 396	61
Hievon ab:		
An die Stadtkasse abzuliefernder Reinertrag für 1895 mit	77 313	M. 27 ℥
" 1896 "	100 617	" 43 "
Verbleibt eigentl. Reinvermögen, welches als Reservefond dient	924 465	91

Einleger.

Anzahl derselben am Anfang des Rechnungsjahres	17 803
Zugang in 1896	4 031
Abgang in 1896	21 834
Stand am 31. Dezember 1896	19 077

Berechnung des Reservefonds.

Nach §. 7 der Satzungen soll dieser mindestens 5% des Gesamtguthabens der Spareinleger betragen. Bei einem Gesamtguthaben der Einleger der städtischen Sparkasse von 13 960 403 M. 19 ℥ der Schulsparkasse von 162 772 M. 46 ℥ zusammen von 14 123 175 M. 65 ℥ berechnet sich der Mindestbetrag auf 706 158 M. 78 ℥, während er in Wirklichkeit 924 465 M. 91 ℥, also 218 307 M. 13 ℥ mehr beträgt.

II. Schulsparkasse.

Einnahmen.

	M.	℥
1. Kassenvorrat	3 033	05
2. Zinse von Aktivkapitalien	6 322	55
3. Gebühren	1	—
4. Sonstige Einnahmen	25	36
5. Einlagen	25 782	80
6. Heimbezahlte Kapitalien	29 289	15
Summe der Einnahmen	64 453	91

Ausgaben.

	M.	℥
1. Rückstände	963	68
2. Zinse für Einlageguthaben	4 314	30
3. Abgang und Verlust	6	85
4. Auf die Verwaltung	462	50
5. Sonstige Ausgaben	200	—
6. Rückbezahlte Spareinlagen	23 418	34
7. Angelegte Kapitalien	29 395	90
8. Kassenvorrat auf 31. Dezember 1896	692	34
Summe der Ausgaben	64 453	91

Vermögensberechnung.

Table with columns: Vermögen, Schulden, M, K. Rows include Darlehen, Staatspapiere, Guthaben, Stückzinsen, Kassenvorrat, and various debts.

Einleger.

Table showing Einleger statistics: Anzahl am Anfang des Rechnungsjahres, Zugang in 1896, Abgang in 1896, Stand am 31. Dezember 1896.

Reservefond.

Derselbe ist in dem Reservefond der Spar- und Pfandleihkasse enthalten. Karlsruhe, den 29. Juli 1897.

Der Verwaltungsrat. Siegrist.

Groß. Badische Staats-eisenbahnen.

2.1. Die Anlage einer Trink- sowie einer Hydrantenleitung auf dem Holzlagerplatz der Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine, ebenso die Anlage eines Hydranten bei den Delfellern im Güterbahnhof in Karlsruhe sollen im öffentlichen Verdingungsweise vergeben werden.

Karlsruhe, den 28. Juli 1897. Der Groß. Bahnbauinspektor.

3.3. Graben. Liegenchaftsversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Karl Becker, Schlosser Wittwe, Elisabetha, geb. Kihling von Graben, verfertige ich als Erbspfleger am Montag den 2. August 1. J., Nachmittags um 6 Uhr, im Rathhause zu Graben nachbeschriebene Liegenchaft, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Graben, den 15. Juli 1897. Groß. Notar Becker.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, ist der 3. Stock von 8 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

*3.2. Gerwigstraße, Neubau, schöne, freie Lage, sind Wohnungen von 6 Zimmern, Bade-Balkon, Gartenantheil oder getrennt von je 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

*3.2. Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine elegante Bel-Étage, bestehend aus 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, zum Preise von 1100 Mk. sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Hirschstraße 17 ist der 2. oder 3. Stock von je 7 Zimmern nebst Zugehör und Veranda auf das Oktober-Quartal zu vermieten und kann täglich Morgens zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr ab von beiden Wohnungen Einsicht genommen werden.

Kaiserstraße 23 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und vollständigem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 49, der technischen Hochschule gegenüber, ist der 2. Stock von 4 Zimmern, mit Balkon und Parquetböden versehen, auf den 1. Oktober zu vermieten.

3.2. Karlstraße 64 ist der 3. Stock, bestehend aus einer hübschen Wohnung von vier Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten.

Körnerstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Kriegstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober d. J. zu vermieten.

Kriegstraße 140 ist eine Parterrewohnung (in die Scheffelstraße gehend) von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober an eine anständige Familie zu vermieten.

Kurvenstraße 27, westlich der Hirschbrücke, in gesunder, ruhiger Lage, ohne Vis-a-vis, ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten.

Luisenstraße 37 (Neubau) ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten.

3.2. Luisenstraße 71 (Neubau) sind schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör per 1. Oktober zu vermieten, desgleichen eine Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche.

2.2. Markgrafenstraße 16 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten.

Morgenstraße 41 (Neubau) sind noch einige Wohnungen von 3 und 2 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

Scheffelstraße 61 (nächst der Kriegstraße) ist im 3. Stock rechts eine Wohnung von 2 Zimmern mit Alkov auf 1. Oktober zu vermieten.

Sofienstraße 56 sind im Neubau auf 1. Oktober mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche an solche Leute zu vermieten.

Uhländstraße 10 ist der 2. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, Badezimmer, Küche und übl. Zugehör ganz oder getheilt sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Uhländstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten.

Uhländstraße 26 sind 2 schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

Walbstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an ruhige Familie auf Oktober zu vermieten.

Westendstraße 61, mit Aussicht auf den Kaiserplatz, ist eine elegante Parterrewohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Badekabinett, Küche, Mansarde etc., auf 1. Oktober zu vermieten.

Winterstraße 45 (Neubau) sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Im Neubau Uhländstraße 18 sind 2 schöne Wohnungen im 1. und 2. Stock von je 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör ganz oder getheilt, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

In einem ruhigen Hause des westlichen Stadttheils ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst nöthigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Eine Wohnung zu vermieten in Mitte der Stadt, angenehme Lage, im 2. Stock an eine Familie ohne Kinder.

Eine Wohnung, Vorderhaus, 5. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller, an kinderlose Leute per 1. Oktober zu vermieten.

Eine schöne Wohnung in gesunder, freier Lage, im 2. oder 3. Stock, von 6 Zimmern und allem üblichen Zugehör ist auf 1. Oktober d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten.

In der Scheffelstraße 48 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres Soffienstraße 81 b im 1. Stock.

4.4. Ettlingerstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern etc., nach der Schützenstraße gelegen, zu vermieten. Näheres im 4. Stock zu erfahren.

3.2. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst allem Zugehör, ist per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden Kaiser-Allee 65.

4.4. Ettlingerstraße 7 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von fünf Zimmern, Erker, Balkon etc. per Oktoberquartal an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres im 4. Stock zu erfahren.

4.4. Drei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern und allem Zugehör sind sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 29 e im 3. Stock links.

3.2. Eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, Hochparterre, zunächst der Hirschbrücke, ist auf bald oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.
Karlstraße 62 ist eine Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 5 geräumigen Zimmern, Koch- und Leuchtgas und sonstigem reichlichem Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. **Hübsche Wohnung**
von 5 Zimmern und Küche, Mansarde und Zugehör ist sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.
In schöner, freier Lage der Oststadt sind zwei schöne Wohnungen (mit Erker und Balkon) von 4 Zimmern, Mansarde und Kellerabteilung sogleich oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 oder Kronenstraße 33.

Wohnung zu vermieten.
Uhlandstraße ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde samt Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 16 oder Rheinstraße 9.

Im Neubau Soffienstraße 83, Ecke Scheffelstraße, ist der 2. Stock mit 2 Wohnungen von je 5 und 3 Zimmern oder eine Wohnung von zus. 8 Zimmern, der 3. Stock mit 5 Zimmern, der 4. Stock, 2 Wohnungen mit je 4 Zimmern samt allem reichlichem Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Soffienstraße 83 im Bureau.

Bahnhofstraße 28
ist im 3. Stock des Seitenbaues eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer per 1. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein hübsches Mansardenzimmer an eine ruhige, alleinstehende Person zu vermieten. Näheres zu erfragen bei J. Feistenberger, Café Bauer.

Lammstraße 7b
ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei J. Feistenberger, Café Bauer.

Wohnungen zu vermieten
in allen Größen und Preislagen per sofort und Oktober.
Karlsruher Wohnungsnachweis, Rondellplatz.

Wohnung zu vermieten.
3.3. Eine schöne Wohnung, bestehend aus Küche, 3 Zimmern, Keller und sonstigem Zubehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 63 im 1. Stock.

Georg-Friedrichstraße 19
sind Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

Karl-Wilhelmstraße 24 und 26
sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör (ohne Vis-à-vis), der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

16 Kurvenstraße 16
ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Badzimmer, Küche und Keller und schöner Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Gottesauerstraße 33a
ist eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, von vier Zimmern, Küche, Keller und großer Mansarde im 2. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre im Friseurladen oder im 4. Stock rechts.

Steinstraße 29 - Videllplatz - eine schöne Wohnung von 5-7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit 2 Aufgängen, per 1. Oktober zu vermieten.

Waldhornstraße 14/16
ist eine sehr schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Glasabschluss und sonstigem Zubehör, per 1. Oktober an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Freundliche Wohnung
von 5 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 2 im Laden.

Ein hübsches Zimmer und Küche
im Vorderhaus, 2. Stock, ist an eine einzelne Person oder kleine, ruhige Familie per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Sofort zu vermieten:
Scheffelstraße 61, nächst der Kriegstraße, eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov nebst Zugehör etc. Alles Nähere Waldstraße 18 im 2. Stock.

Zu vermieten auf 1. Oktober d. J.:
Schulstraße 2 im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller, im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller; Ruppurrerstraße 23 im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 14 im Bureau.

Waldhornstraße 55
ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer und Keller, mit freier Aussicht, auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Beiertheim.
*3.2. Albststraße 5 ist eine schöne Wohnung, vorn an der Straße, eine Treppe hoch, mit Küche, Keller und Speicher auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.2. **Hirschstraße 23**
ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.
*2.1. Gut bürgerliche Wohnungen von 3-4 Zimmern samt reichlichem Zugehör sind auf 1. Oktober oder früher in meinem Neubau zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Göttestraße 45.

*6.1. **Jahnstraße 9**
Villa zum Alleinbewohnen mit 11 Zimmern auf Oktober zu vermieten. Näheres Douglasstraße 2 im 3. Stock.

Haus zu vermieten.
Eisenbahnstraße 23 ist das ganze Haus, enthaltend 7 Zimmer, darunter Salon mit Veranda und Erker, Badzimmer und nützlichem Zugehör, per 1. Oktober an ordnungsliebende Leute ganz oder geteilt zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
*2.1. Eine Parierewohnung von 4 Zimmern mit kleinem Laden für ein ruhiges Geschäft ist auf Oktober zu vermieten: Herrenstraße 38.

Laden.
Kreuzstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist auf 1. Oktober d. J. ein schöner Laden zu vermieten. Näheres bei der Freiherrl. v. Seldebeck'schen Güterverwaltung in Mühlburg.

Laden zu vermieten.
Ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern, in sehr frequenter Lage, ist per 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23 oder Kronenstraße 33.

Laden zu vermieten.
Morgenstraße 31, Neubau, ist auf 1. Oktober ein Laden zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 14 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.
3.3. Junge, kleine Familie von auswärts sucht per 1. oder 15. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör in der Nähe des Karl-Friedrichplatzes. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5351 befördert das Kontor des Tagblattes.

*3.3. Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 1. Oktober in der Gegend der Amalienstraße oder des Mühlburger Thors eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5394 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einer kleinen Familie wird in der Weststadt für den 1. Oktober eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Preis 500-600 Mark. Offerten sind abzugeben: Bähringerstraße 60 b im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.
*3.2. Ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer sind sofort zu vermieten: Fasanenplatz 9, parterre.

Ein großes, gut möbliertes, freundliches Zimmer, 2. Stock, ohne Vis-à-vis, ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres Soffienstraße 81 e im 1. Stock.

2.2. Marienstraße 1 sind 2 schöne, unmöblierte Zimmer zusammen oder einzeln auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch rechts.

2.2. Kapellenstraße 23 ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. August an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.3. Ein fein möbliertes Erkerzimmer ist an einen Herrn sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Rudolfstraße 14, eine Treppe hoch.

Belfortstraße 9, parterre, ist in gutem Hause ein schön möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, sofort oder später an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 57 im 2. Stock.

*2.2. Kaiser-Allee 51 a ist im 4. Stock ein geräumiges, hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Herrenstraße 8, eine Treppe hoch.

* Ein gut möbliertes, großes Zimmer mit freier Aussicht ist sofort an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres zu erfragen Amalienstraße 65, 3 Treppen hoch.

* Ein großes, freundliches, unmöbliertes Zimmer in Mitte der Stadt ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Kaiserstraße 58, nahe am Marktplatz, ist ein gut möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer mit Kochofen sofort für 10 Mark zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

* Akademiestraße 57, parterre, sind 1 bis 2 unmöblierte Zimmer auf 1. September oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Zwei hübsch möblierte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) mit 2 Betten sind auf 1. September zu vermieten: Herrenstraße 40 im 2. Stock.

* 22. Zwei gut möblierte, freundliche Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) in schöner Lage sind an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Rüppurrerstr. 68, parterre.

* Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer ist per sofort oder später an einen soliden Herrn entsprechend billig zu vermieten: Werberstraße 28 im 3. Stock links.

* Akademiestraße 71, eine Treppe hoch, gegenüber dem Palais Douglas, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Ebenfalls sind auch 1 oder 2 unmöblierte Zimmer, nach der Straße gehend, an ruhige Leute zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 92, eine Treppe hoch, in nächster Nähe des Haupt-Güterbahnhofes, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

* Göthestraße 11 sind im 2. und 3. Stock zwei freundlich möblierte Zimmer an selbe Herren auf 1. oder 15. August zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Sofort oder später ist ein schönes Zimmer im 2. Stock mit 2 Betten und ganzer Pension an 2 bessere Arbeiter oder Schüler billig zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 12 im 2. Stock.

* Adlerstraße 18a ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kaiserstraße 122 im 3. Stock, Eingang Waldstraße, ist ein gut möbliertes Bohn- und Schlafzimmer auf sofort zu vermieten.

Zwei Zimmer in schön gelegenen Hause an eine einzelne, solide Person per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagbl.

Zwei schöne, unmöblierte Parterrezimmer, je zweifensstrig, hinter Glasabschluss, ohne Vis-à-vis, sind sogleich zu vermieten: Rudolfstraße 28, Ecke der Durlacher Allee. Näheres Kronenstraße 38.

* **Zu vermieten** ein großes, zweifensstriges, gut möbliertes Zimmer, desgleichen eine Schlafstelle mit Kost. Zu erfragen Karlsstraße 75 im 3. Stock rechts.

* **Waldstraße 28,** in nächster Nähe der 1. Stock ein großes, hübsch möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* **Freundliches, gut möbliertes Zimmer,** groß, in angenehmer, freier Lage, gegenüber dem Markgräflichen Palastgarten, ist zu vermieten. Näheres **Kreuzstraße 33,** 3 Treppen.

* **Kost und Wohnung** können ein oder zwei junge Leute sofort billig erhalten: Kaiserstraße 33, 4 Treppen hoch. Ebenfalls ist ein hübsch möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Ein schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 8, parterre.

* **Mausarde,** unmöbliert, zu vermieten: Werberstraße 69 im 4. Stock.

* **Mitbewohner-Gesuch.** In ein großes, möbliertes Zimmer wird ein solcher Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Soffienstraße 13 im Seitenbau, 3. Stock links.

* 21. **Familien-Pension** von Frau Professor Dr. Streit, Redtenbacherstraße 12.

* **Zimmer-Gesuch.** Ein durchaus solides Fräulein sucht in Mitte der Stadt auf 15. September oder früher ein geräumiges, möbliertes Zimmer oder 2 kleine, ineinandergehende, im 1. oder 2. Stock, event. mit Pension, am liebsten bei alleinstehender Wittwe. Offerten unter Nr. 5460 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Zimmer-Gesuch.** Ein möbliertes Zimmer wird in Mitte der Stadt für einen jungen Kaufmann sofort gesucht. Offerten, jedoch nur mit Preisangabe, unter Nr. 5467 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Dienst-Anträge.** Ein fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht: Kaiser-Allee 65 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, wird bei gutem Lohn gesucht: Kreuzstraße 10, Wirtschaft.

* 21. **Gesucht** wird ein Mädchen für Alles, welches kochen kann, zu einem kinderlosen Ehepaar. Eintritt 1. August. Zu erfragen Belfortstraße 6 im 3. Stock.

* **Dienst-Gesuch.** 21. Ein Mädchen aus besserer Familie, welches das Weißnähen, Kleidermachen und Bügeln gründlich erlernt hat, sucht Stelle zu größeren Kindern oder als Zimmermädchen. Näheres Adlerstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Kapital-Gesuch.** 8000-10000 Mark werden von einem soliden Geschäftsmann und pünktlichen Zinszahler als zweite Hypothek auf ein gut rentables Haus auf September oder Oktober gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 5459 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Wer leiht** einer Wittwe 150 Mark? Pünktliche Rückzahlung zugesichert. Offerten bittet man unter Nr. 5463 innerhalb 2 Tagen im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* **Reisender-Gesuch.** 21. Per 1. Oktober ab suche einen jungen Mann für die Reise zu engagieren. Betreffender muß schon gereist haben und Prima-Zeugnisse aufweisen können. Offerten unter Nr. 5461 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Auffseher gesucht.** 22. Für eine Rettungsanstalt verwahrloster Knaben suchen wir einen Auffseher. Derselbe muß ledig, evangelisch und gelernter Schneider sein. Gediente Militär erhalten den Vorzug. Gehalt monatlich 25 Mk., bei guter Führung und Leistung später 30 Mk. Wohnung, Kost, Waschen und Fäden frei. Nebenverdienst und Remuneration. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitnachweis, Hebelstraße 23.

* 12.7. **Tüchtige Leute** auf Herrenstoffe gesucht. Mittel nicht nötig. Verdienst sehr groß. Existenz bauernb. Briefe erbeten M. 3 postlagernd Weissenborn.

* **Ein Fraiser,** auch für sonstige Holzbearbeitungs-Maschinen, gesucht. **Heidelberg, Wöckstraße 33.**

* **Anstreicher und Lackier,** tüchtige, für bauernde Arbeit gesucht. **Jessen, Marienstraße 67.**

Als Verkäuferin wird junge Dame von vorstellendem Aussehen in ein feines Geschäft gesucht. Dieselbe muß kurze Zeit volontieren, erhält jedoch sofortige Bezahlung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkäuferin-Gesuch. 21. Für ein hiesiges, besseres Damenmäntel-Geschäft wird per 1. oder 15. September eine tüchtige Verkäuferin gesucht. Offerten unter Nr. 5441 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. **Mädchen gesucht** für sofort zur Aushilfe auf einige Wochen, welches in der Haushaltung und in der Wirtschaft gut erfahren ist, gegen hohen Lohn. Zu erfragen Kurvenstraße 21 im 2. Stock.

5.5. **Nähmädchen** zum Knopfnähen finden Stelle: Wilhelmstraße 4.

2.2. **Zimmermädchen** in Gasthäuser, sowie mehrere Haus- und Küchenmädchen finden gute Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

* Ein fleißiges, solides **Dienstmädchen** für Küche und Hausarbeit kann sofort eintreten: Restauration zum Schiff, Rähringerstraße 54. **M. Madlener.**

Mädchen oder junge, unabhängige Frau wird für Nachmittags zu zwei Kindern gesucht: Zitel 25a, eine Treppe hoch rechts.

2.2. **Kellnerinnen, bessere u. einfache,** sowie 5 Aushilfskellnerinnen werden auf Sonntag gesucht durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

3.2. **Eine tüchtige Kellnerin** kann sogleich eintreten. Näheres Wilhelmstraße 14.

3.3. **Drei Aushilfskellnerinnen** für Sonntags gesucht. Näheres Wilhelmstraße 14.

* Eine solche **Aushilfskellnerin** wird für jeden Sonn- und Feiertag gesucht: Restauration zum Schiff, Rähringerstraße 54. **M. Madlener.**

Fabrikmädchen werden bei gutem Lohn angenommen für's ganze Jahr: **Wilhelmstraße 4.** 20.16.

Lehrling-Gesuch. Wir suchen einen jungen Mann aus guter Familie mit tüchtigen Schulkenntnissen und hübscher Handschrift in die Lehre. **Gewerbebank Karlsruhe.**

Kaufmännische Lehrstelle in Großhandlung zu belegen. Es wird entsprechende Vergütung bezahlt. Offertbrief ist unter Nr. 5377 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrstelle. Für ein bis zwei junge Leute sind in meinem Waarenagenturen-, Wein- u. Fouragegeschäft Lehrstellen frei. **Karl Baumann,** Akademiestraße 20.

Lehrling-Gesuch. Auf das Kontor meines **Engros-Geschäftes** suche ich einen jungen Mann mit guter Schulbildung. **A. Baur,** Akademiestraße 15.

Knecht-Gesuch. 22. Bei Unterzeichnetem kann sofort ein mit guten Zeugnissen versehenen Knecht, welcher für die Mühle zu fahren hat, gegen gute Bezahlung eintreten. **Ph. Weingand,** Appenmühle, Mühlburg.

2.2. Ein jüngerer Hausbursche in eine Konditorei für sogleich gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.

3.3. Ein junger Bursche von 16-18 Jahren zum baldigen Eintritt gesucht.

W. Wolf jr., Kaiserstraße 82 a.

Hausbursche,

kräftig, kann sofort eintreten.

A. Baur, Akademiestraße 15.

Ladnerinstelle-Gesuch.

*2.2. Ein junges Mädchen achtbarer Eltern, 22 Jahre alt, sucht seine Stellung in einem feinem Wurstwaarengeschäft auf 15. August d. J. zu verändern. Gest. Offerten bittet man Adlerstraße 39 im Laden abzugeben. Ebenfalls selbst sind ungefähr 30 Stück neue Blechkannen und Holzständer mit Deckeln zum Einmachen von Gurken und Bohnen zu verkaufen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein im Punt- und Weißsticken geübtes Fräulein sucht für in's Haus Beschäftigung, am liebsten für ein Geschäft hier oder nach auswärts. Offerten richte man gestl. unter Nr. 5462 an das Kontor des Tagblattes.

Eine ehrliche Person

sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und Parquetböden zu reinigen. Zu erfragen Amalienstraße 33, parterre.

Weißstickereien.

* In Wäsche aller Art werden weiße und farbige Monogramme, Buchstaben und Namen zc. schön gestickt.

* Frau C. Rück, Schützenstraße 80, Seitenparterre, nächst der Küppnerstraße.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von Jos. Fiumm, Kleidermacher,
3 Waldstraße 3. *2.2.

Tyroler, Steyerer, bayerische Loden jeden Maasses (Musterkarte).

Zugelaufen

ist eine junge Dogge, grau mit schwarzen Flecken. Dieselbe kann gegen Erstattung der Einrückungsgebühr und des Futtergeldes abgeholt werden: Kronenstraße 32, Seitenbau, wenn nicht, so wird derselbe innerhalb 10 Tagen dem Verkauf ausgesetzt.

Wirthschafts-Verkauf.

2.2. Im westlichen Stadttheil habe ich eine schön eingerichtete Wirthschaft mit großem Nebenlokal (Asthöfliches Haus) preiswerth unter sehr günstigen Bedingungen, wobei eine Großbrauerei mit Mittel zur Hand geht, zu verkaufen. Gest. Anfragen sind unter Nr. 5419 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Weggerei-Verkauf.

* Eine gutgehende Weggerei in einer verkehrsreichen Straße ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5464 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. **Wegen Wegzug**

ist im westlichen Stadttheil ein schön angelegter Garten (Bauterrain) sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

ein Kinderstagen, gebraucht, eine Badewanne, gebraucht, eine Schwarzwälderuhr, fast neu: Marienstraße 49 im 3. Stod.

* Eine neue Ringschiff-Maschine ist Wegzugs halber billig zu verkaufen: Werderstraße 69 im 4. Stod.

*2.2. Ein mittelgroßer, fast neuer Herd ist wegen Umzug zu verkaufen. Näheres Westendstraße 16, parterre.

Zeiss-Feldstecher
mit Prismenkonstruktion, 6 x Vergr., fast unbenützt, ist im Auftrag billig zu verkaufen bei

2.2. Optiker Barth, Kaiserstraße 215.

Möbel-Verkauf.

Geschäftsveränderung wegen setze ich mein großes Lager in Holz- und Polstermöbeln dem Ausverkauf aus, als: vollständig aufgerichtete Betten, Chiffonniere, Schränke, einthürige Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Verticos, Büffets, Spiegelschränke, Spiegel mit Consolle, großes Lager in fertigen Blüschsophas, Kameeltaschendivans, einfache Sophas, ganze Kücheneinrichtungen zu den billigsten Preisen: Waldstraße 14, neben Brauerei Schrempf.

Zwei sehr gute Tafellaviere

sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Wagen-Verkauf.

Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen bei J. Spitzfaden, Kriegsstraße 14, am Hauptbahnhof.

Schreibmaschine,

eine wenige Tage benützte, System „Blickensdörfer“, ist Krankheits halber zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 3, parterre links oder 3. Stod.

Kassen-Kontroll-Apparat,

neu, verkaufe billigst. Chr. Haisch, Erbprinzenstr. 28.

2.2. **Eine Brückenwaage**

(Tragkraft ca. 300 kg) wird zu kaufen gesucht. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

3.2. **Ein noch neuer Ovalofen,**

zum Kochen eingerichtet, ist zu verkaufen: Waldstraße 52, parterre.

Hauskauf-Gesuch.

* Im westl. Stadttheil, zwischen Herren- und einschl. Lessingstraße, wird ein gut gebautes Haus mit Einfahrt zu kaufen gesucht. Offerten von nur Selbstverkäufern unter Nr. 5465 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy, Markgrafenstraße 22.

Kind.

Jemand ohne Kinder, in guten Verhältnissen, der gern ein Kind um sich hat, wünscht ein solches in Pension zu nehmen. Pensionspreis sehr mäßig. Reflectirt nur auf ein hübsches, gesundes Kind nicht unter 5 Jahren. Adressen unter G. R. Hauptpostlagernd Karlsruhe (Baden).

Mittags- und Abendtisch.

2.2. In einem sehr guten, kräftigen Mittags- und Abendtisch können per 1. August noch einige bessere Herren theilnehmen: Kreuzstraße 17, Ede.

*2.2. **Stud. phil.**

(höheres Semester) ertheilt Unterricht in sämtlichen Gymnasialfächern, besonders in den alten Sprachen. Offerten bittet man unter Nr. 5402 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

*3.1. **Unterrichts-Anerbieten.**

Ein stud. math. wünscht während der Ferien Unterricht in Mathematik gegen mäßiges Honorar zu ertheilen. Näheres Marienstraße 86 im 3. Stod.

Oberprimaner

ertheilt Nachhilfestunden an Oberreal- und Realschüler. Offerten unter Nr. 5468 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schönschreiben.

20.12. A. Simon, Karlstrasse 21.

Walzer Unterricht (auch für ältere Personen) discret zu jeder Zeit im Institut. Allgemeine Kurse beginnen 1. September, Privat-Kurse beginnen 1. Oktober. Aug. Ehmer, Kaiserstraße 170, 3 Treppen. 10.4.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs (fine Champagne) Whiskey

Karl Baumann,

Wein- und Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

16.8. Schwarzwald. **EYACH-SPRUDEL** das beste Tafelwasser. (mit nur eigener Kohlensäure) Überall zu haben. Dr. Rux & Finer in Karlsruhe. Haupt-Niederlage:

4.3. **Blendend weisse Wäsche** erzeugt man bei Anwendung von **Gentner's Bleich-Seifen-Lauge** in gelben Packeten à 15 Pfg. Jede Probe führt zu dauernder Benützung. Beim Einkauf achte man auf die Schutzmarke „Kaminseger“ und die Firma des **Fabrikanten Carl Gentner in Göppingen.** Zu haben in den meisten Geschäften.



Alter Malaga und Marsala

per Flasche Mk. 2.— empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Rothwein,

Italiener, mit badiſchem Wein verſchnitten,
per Liter 45 Pf. verſollt im Faß
empfehlte in ſehr guter Qualität

F. Bausback,
Amalienstraße 53.



**Markgräfler
Schaumwein,**
mehrfach prämierte,
geſchützt geſchützte Marke,
empfehlte

Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiſerstraße 102.
Telephon 74.

- Niederlagen bei:
- Joſef Beck, Schützenstraße 61,
 - J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
 - G. Deuble, Augartenstraße 24,
 - G. Ehrle, Kaiſer-Allee 65,
 - Eiſenmenger, Schillerstraße 12,
 - Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
 - Fernſt Friſch, Schützenstraße 65,
 - F. Gailing, Belfortstraße 7,
 - S. Gaupp, Grenzstraße 2,
 - S. Gäng, Kaiſerstraße 43,
 - Mich. Gößmann, Winter- u. Rüppurrerſtr.,
 - Herm. Gräfe, Berderstraße 8,
 - J. Groß, Waldbornstraße 48,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - H. M. Hänſler, Kurvenstraße 12,
 - G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Chr. Hertle, Marienstraße 15,
 - J. Huber, Herrenstraße 54,
 - St. Ihle, Kaufm., Morgenstraße 12,
 - Frau G. Joſeph, Kriegstraße 3a,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - G. Karver, Rüppurrerſtraße 34,
 - W. Körner, Soffenstraße 66,
 - Chr. Kuhn, Gartenstraße 10,
 - A. Kühn, Schützenstraße 13,
 - Otto Lampson, Rudolfsstraße 15,
 - Gerh. Laſpe, Kaiſerstraße 54,
 - G. Leifer, Leſſingstraße 21,
 - H. Ludin, Walbstraße 61,
 - Otto Mayer, Ecke der Wilhelmsstraße 20,
 - R. Merkle, Kaiſerstraße 160,
 - D. Mezmaier, Luifenstraße 62,
 - Herm. Möſch, Leſſingstraße 5,
 - Fräulein Thereſe Muſer, Viktoriaſtr. 12,
 - H. Müller, Degenfeldstraße 17,
 - J. Neumeier, Schillerstraße 23,
 - Franz Oeſterle, Blumenstraße 25,
 - G. Ott, Oſtenbstraße 1,
 - Frau W. Hauſmüller, Zähringerſtr. 20a,
 - G. Richter, Zähringerſtraße 77,
 - Scherer, Götheſtraße 1,
 - J. Schmitt, Kapellenſtraße 32,
 - Adam Scholl, Marienſtraße 70,
 - W. Schwindke, Gartenſtraße 13,
 - A. Steinmann, Berderſtraße 42,
 - J. Wetter, Zittel 15,
 - Wögelin, Karl-Friedrichſtraße 32,
 - W. Walter, Marienſtraße 92,
 - Pet. Weiland, Karlſtraße 54,
 - W. Wildermuth, Rudolfsſtraße 4,
 - J. Wirth, Kriegſtraße 122,
 - Diaph. Zittel Wittwe, Akademieſtraße 23.

Schutz Marke.



Gerolsteiner Sprudel

Tafelgetränk I. Ranges.

Preisgekrönt auf allen beſchickten Ausſtellungen.
Arztlicherſeits empfohlen als wohlthuendes Getränk bei
Magensäure, Blasen- und Nierenleiden.

Niederlagen in allen hieſigen Apotheken, ferner bei:

- J. Burkhardt, Friedenstraße 11.
- C. Cartharius, Ecke Karl- und Akademieſtraße.
- Jul. Dehn Nachf., Zähringerſtr. 55.
- L. Dörflinger, Waldſtr. 45.
- W. Erb, Markgrafenſtr. 32.
- Carl Hager, Karl-Friedrichſtr. 22.
- M. Hofheinz, Luifenſtr. 13.
- F. K. Imle, Schirmerſtr. 5.
- J. B. Klingele Nachf., Amalienſtr. 71.
- Gerh. Laſpe, Kaiſerſtr. 54.
- Gottl. Mayer, Durlacher Allee 30.
- Victor Merkle, Kaiſerſtr. 160.
- Herm. Munding, Kaiſerſtr. 110.
- E. Neumann, Kaiſer-Allee 35.
- Carl Roth, Herrenſtr. 26.
- W. L. Schwaab, Amalienſtr. 19.
- A. van Venrooy, Soffenſtr. 45.

Um Verwechslungen zu vermeiden, verlange man ausdrücklich
Gerolsteiner Sprudel mit dem rothen Stern. 159



Herowichse

bewährt ſich vorzüglich!
Kein roſtiges Ofenrohr,
keine rothgebrannte Herd-
platte oder Feuerthüre
mehr!
Staubb nicht beim
Gebrauch!
Dose 10 Pf. überall zu
haben. *10.2.
Haupt-Depot:
Jul. Dehn Nachf.,
Karlsruhe, Zähringerſtr.

Nicht zu überſehen.



Dem verehrlichen Publikum zur geſt. Kenntniß-
nahme, daß die **Freiburger Schnellglanzwiche**
von Grafmüller & Cie. in Freiburg in einem
großen Theil des Landes höchſte Anerkennung ge-
funden hat. Beweis 1000 von **Ältesten von**
allen Kreisen der Beamten. Die Freiburger
Schnellglanzwiche bietet die höchſten Vortheile der
heutigen Zeit. Mit wenigem Stoff und einigen
Bürſtenſtrichen erzielt man einen tieſſchwarzen Glanz.
Durch den großen Fettgehalt macht dieſelbe das Leder weich (englisches Präparat),
einzig in ihrer Art, ohne Konkurrenz im Land.
Dieſelbe iſt zu beziehen in den beſſeren **Spezereihandlungen** in rothen
Dosen mit der Schutzmarke **Neger** für 10 Pf. die Dose.

Die Karlsruher Terraingefellſchaft

hat im Gewann Herrenfeld (zwiſchen der verlängerten Kriegſtraße und der Alb) Pau-
plätze zu verkaufen. Kauſt Liebhaber können Lagerpläne einſehen und nähere Auskunft er-
halten auf dem Bureau der Geſellſchaft, Friedrichsplatz 3, und bei

13.9. **A. Meess,** Rüppurrerſtraße 18.

88.

Gernsbach im Murgthal.

Hotel zur Krone.

Schön eingerichtete Zimmer, anerkannt gute Küche und Weine, billige Penſion, offenes
Bier. Schöner Speiſeſaal, für Geſellſchaften und Vereine geeignet.
Beſitzer: **W. Lutz.**

2.2.

Gefellſchaft Eintracht.

Die auf Samstag den 31. Juli anberaumt gewefene
Musikaliſche Abendunterhaltung
findet
der ungünſtigen Witterung wegen
nicht ſtatt.
Der Vorſtand.

Chocolade Lindt
 in großer Auswahl, zu Preisge-
 schenken sehr geeignet, empfiehlt
S. Blum,
 7.3. Kaiserstraße 154.

Himbeer-saft,
 feinste Qualität, empfehlen zu billigen Preisen
Ebersberger & Rees,
 Conditoreiwaaren-Fabrik,
 10.3. 48 Kronenstraße 48.

4.2. **Italienische Pfeffermünz**
 aus der Karmolitor-Apothek
 München
 per Schachtel 80 Pf.
 empfiehlt
S. Blum, Kaiserstraße 154.

7.3. Zur Reise-Saison
 empfehle
**Attrapen, Bonbonnièren
 und Körbe**
 in großer Auswahl.
S. Blum,
 Kaiserstraße 154,
 Spezialgeschäft in Chocoladen
 und ff. Desserts.

Frische Rebhühner
 (in Dosen),
Frankfurter Bratwürstel
 per Stück 20 Pfg.
 bei **C. Cartharius,**
 Karlstraße 13 a.

Neues Sauerkraut,
 selbsteingeschnitten Pfd. 10 Pf.,
 von Schwefingen bezogenes Pfd. 30 Pf.,
neue Salzgurken,
 selbsteingelegte Stück 3 Pf.,
 von Schwefingen bezogene Stück 6 Pf.
 bei **C. Cartharius,**
 Karlstraße 13 a.

**Statt jeder besonderen Anzeige.
 Todesanzeige.**

Sente Mittag 1 Uhr entschlief sanft im Alter
 von nahezu 95 Jahren unser innigst geliebter Gatte,
 Vater, Großvater, Urgroßvater, Schwager und Onkel

Herr Adolf Kahn.

Um stille Theilnahme bitten:
 die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, London, Paris, den 29. Juli 1897.

Blumenspenden bitten im Sinne des Entschlafenen
 zu unterlassen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 1. August,
 Vormittags 11 Uhr, von der Leichenhalle des neuen
 israel. Friedhofs aus statt.

Trauerhaus: Zirkel 11.

2.1. **Stadtgarten.**

Bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag den 1. August, Nachmittags 4 Uhr,

Concert,

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm:

- | | | |
|---|---------------------|--------------|
| 1. „Funiculi-Funicula“. | Italienscher Marsch | Bobani. |
| 2. Ouverture z. Op. „Die lustigen Weiber“ | | Nicolai. |
| 3. Vorspiel z. Op. „Tristan und Isolde“ | | Wagner. |
| 4. „Alt Wien“, Berlin aus Lanner's Walzern angereicht | | Kremsler. |
| 5. Ouverture z. Op. „Wilhelm Tell“ | | Rossini. |
| 6. Intermezzo aus „Cavalleria rusticana“ | | Mascagni. |
| 7. „Danse macabre“ | | Saint-Saëns. |
| 8. „Czardas“ nach Rigeunerweisen | | Boettge. |
| 9. „Wormser-Marsch“, gespielt beim Pfelzgergericht im vorigen Jahrhundert | | * * * |
| 10. „Ave Maria“ | | Schubert. |
| 11. Potpourri a. d. Op. „Carmen“ | | Bizet. |
| 12. „Wiener Bis“, Schnell-Polka | | Konacs. |

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
 Nichtabonnenten 50 "

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Sunlight-Seife ist die beste Waschseife.

Preis per Doppelftück 32 Pfennig.

Jede intelligente Hausfrau, die genau die Gebrauchsanweisung befolgt, wird sich davon überzeugen.

Es werden **Gratispreise** im Werthe von **Mk. 50000** an die Kunden der Sunlight-Seife vertheilt.

Niederlagen bei:

Baum, W., Werberplatz,
 Baumann, H., Kreuzstraße,
 Beck, K., Bernhardtstraße,
 Benzel, F., Amalienstraße,
 Bronner, Gust., Ecke Bahnhof- u. Wilhelmstr.,
 Burkart, H., Werberstraße 61,
 Dammert, M., Schützenstraße,
 Dehn, Jul., Nachfolger,
 Deuble, E., Lugartenstraße,
 Dörflinger, L., Waldstraße,
 Eisele, Marienstraße,
 Erb, W., Libellplatz,
 Frank, D., Lachnerstraße,
 Fritz, Ruppertstraße,
 Gräfe, M., Werberstraße,
 Gross, G., Waldbornstraße,
 Günthner, Marienstraße,
 Haas, Sig., Herrenstraße,
 Hager, C., Hoflieferant,
 Hofheinz, M., Luisenstraße,
 Jäger, F., Steinstraße,
 Jung, Klumprechtstraße,
 Kammerer, J., Kaiserstraße,
 Körner, A., Ecke Westend- und Sofienstr.,

Kühn, A., Schützenstraße,
 Lang, K., Adlerstraße,
 Lebensbedürfnissverein in sämtlichen Läden,
 Leiser, G., Lessingstraße,
 Lorenz, E., Lessingstraße,
 Lösch, J., Herrenstraße,
 Ludin, Klara, Waldstraße,
 Maisch, Max, Hoflieferant, Kaiserstraße,
 Mayer, Franz, Kurvenstraße,
 Mayer, Gottl., Durlacher Allee,
 Mayer, Otto, Schützenstraße,
 Merkle, Vict., Kaiserstraße,
 Müller, A., Degenfeldstraße,
 Müller, Gustav, Herrenstraße,
 Müsle, Jak., Amalienstraße,
 Neumann, E., Kaiser-allee,
 Oesterle, F., Bürgerstraße,
 Rathgeb, F. X., Ludwigplatz,
 Raussmüller, M., Zähringerstraße,
 Redel, Th., Kriegstraße,
 Reich, Fr., Kaiser-allee,
 Reis, Jos., Ludwig-Wilhelmstraße,
 Richter, E., Zähringerstraße,

Roth, C., Hofdrogerie, Herrenstraße,
 Rothweiler, Hch., Kronenstraße,
 Rössler, Gust., Zähringerstraße,
 Sämann, M., Vittoriastraße,
 Salzer, A., Kaiserstraße,
 Schaadt, J., Waldstraße,
 Schwaab, W. L., Amalienstraße,
 Schwindke, A., Gartenstraße,
 Stauffert, F., Wwe., Kreuzstraße,
 Steinmann, A., Werberplatz,
 van Venrooy, Sofienstraße,
 Vetter, Jak., Birkel,
 Wegmann, E., Waldstraße,
 Wick, Franz, Kaiser-allee,
 Wiessner, Wilh., Marienstraße,
 Windecker, Hch., Akademiestraße,
 Zentner, H., Kronenstraße,
 Zoller, H., Schützenstraße,
 Ganser, J., Mühlburg,
 Hagmann, M., Mühlburg,
 Holzwarth, G., Mühlburg,
 Müller, A., Mühlburg.

Betreiber **C. L. Sickinger.**

3.2. Haupt-Niederlage **Renschler & Heim, Mannheim.**

2.2. **Joden-Costüme, Reisemäntel und Regenmäntel**
 verkaufe ich wegen vorgerückter Saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
S. Nathansohn,
 Kaiserstraße 56.

Aachener Badeofen. D. R. P. ● 23000 Stück in Betrieb.
 In 5 Minuten ein warmes Bad!
Original Houbens Gasöfen D. R. P. mit neuem Muschelreflector.
 Grösste Gasausnutzung. — Gleichmäss. Wärmevertheilung.
 Prospekte gratis. — **J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.**
 Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.

Beste und billigste Bezugsquelle für garnirte neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische **Bettfedern.**
 Wir versenden sofort, gegen Nachnahme jedes beliebige Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. und 1 M. 80 Pfg.; **Polarfedern: halbweiß** 2 M. weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M., ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen** (sehr säubrig) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 6% Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwilligst zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

„Fidelitas“,
 Verein kathol. Kaufleute u. Beamten.
 Am kommenden Sonntag den 1. August ort. findet dahier **der süddeutsche Gauverbandstag** der „Kath. Kaufmännischen Vereinigungen Deutschlands“ nach folgendem **Programm** statt:
 Vorabend, Abends 9 Uhr: Herrenabend im Vereinslokal Café Rowack.
 Sonntag früh 8 Uhr: Gottesdienst in der St. Vincentinskappelle.
 Vormittags 10 Uhr: Beginn der Verhandlungen im Vereinslokal.
 Mittags 1 Uhr: Gemeinsamer Mittagstisch im Speisesaal des Café Rowack.
 Nachmittags 3 Uhr: Fortsetzung und Schluß der Verhandlungen.
 Abends 8 Uhr: Bankett im oberen Saale des Café Rowack mit darauffolgendem Tanz.
 Wir beehren uns, unsere tit. Herren Mitglieder zu vollzähliger Theilnehmung ganz ergebenst einzuladen.
 Karlsruhe, den 26. Juli 1897.
Der Vorstand.

* **Restauration zum Schiff,**
 Zähringerstraße 54.
Heute Schlachtfest,
 wozu freundlichst einladet **M. Madlener.**
 * **Zum Kronprinzen.**
Heute Schlachttag mit neuem Sauerkraut.
 Frau **Christine Meyer Wwe.**